

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

228 (21.8.1887) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 228. Erstes Blatt.

Sonntag den 21. August

1887.

Bekanntmachung.

Es wird hiermit zur Kenntniß gebracht, daß Freitag den 26. August im Stadtteil Mühlburg ein Jahrmakkt stattfindet.
Karlsruhe, den 18. August 1887.

Marktkommission.

An die evangelische Kirchengemeinde.

2.2. Der im vorigen Herbst begonnene Kirchenbau im Bahnhofstadtteil schreitet rüstig vorwärts. Aber die bisher angesammelten und vorschußweise aufgenommenen Mittel zur Herstellung desselben sind auch demnächst aufgebraucht. Wir sehen uns deshalb genöthigt, die fördernde Hilfe der Mitglieder unserer Gemeinde, welche uns den Anfang des Unternehmens ermöglicht hat, auch noch weiterhin in Anspruch zu nehmen. Mit Genehmigung der Kirchengemeindeversammlung vom 27. Juni d. J. ersuchen wir demgemäß alle bisherigen Geber und Geberinnen, ihre Zeichnungen auch für die Jahre 1887 und 1888 aufrecht zu erhalten oder wenn möglich zu erhöhen. Mit der Erhebung der Beträge, welche sofort auch für das Jahr 1888 gereicht werden können, haben wir die Hilfsmänner **Degenhardt, Graf und Röhm** beauftragt und ihnen die betreffenden Einzugslisten mit unserm neuen Aufruf zur Ueberreichung gegeben, so daß mit dem Geschäft in nächster Zeit begonnen werden kann.

Wir wenden uns indes bei diesem Anlaß auch an alle diejenigen, welche neu in unsere Gemeinde zugezogen sind oder sich aus irgend welcher Ursache bis jetzt zurückgehalten haben, und bitten sie dringend, ihre Mittheilung nicht versagen zu wollen. Sobald wir im Besitze ihrer Erklärungen sind, zu welchen der Entwurf mit dem Aufruf ihnen durch die Post zugehen wird, soll der Einzug auch bei ihnen angeordnet werden. Wer etwa diesen Aufruf durch ein Versehen nicht erhalten sollte, wolle seine Beitragsklärung gleichwohl anher einschicken.

Wünschte unser Ruf überall eine fruchtbare Aufnahme finden und die Zahl derer wachsen, welche mit bauen wollen an dem Werke, dessen Segen unserer ganzen Gemeinde und damit unserer theuern evangelischen Kirche zugut kommen wird.

Karlsruhe, den 27. Juli 1887.

Der evang.-prot. Kirchengemeinderath.
Schmidt.

3.2.

Badischer Frauenverein.

Wir beehren uns, die Mitglieder des Vereins ergebenst in Kenntniß zu setzen, daß der Einzug der Beiträge für das Jahr 1887 nebst der Vertheilung des Rechenschaftsberichts für 1886 in der nächsten Zeit stattfinden wird.

Der mit dem Einzug der Beiträge beauftragte Vereinsdiener ist durch den Besitz der Einzugsliste legitimirt.

Es wird gebeten, dafür Sorge zu tragen zu wollen, daß die Jahresbeiträge auch bei etwaiger Abwesenheit der verehrlichen Mitglieder in Empfang genommen werden können.

Karlsruhe, den 17. August 1887.

Der Vorstand.

3.2.

Badischer Frauenverein.

Donnerstag den 1. September d. J., Nachmittags 2 Uhr, beginnt in der Arbeitsschule für Kunststicker ein neuer Unterrichtskurs für seine weibliche Handarbeiten.

Der Unterricht wird 4mal wöchentlich in einer Doppelstunde erteilt.

Anmeldungen werden entgegengenommen in dem Arbeitslokale (Hinkenheimerstraße Nr. 2) jeden Vormittag von 9-12 Uhr.

Karlsruhe, den 15. August 1887.

Der Vorstand der Abtheilung I.

Ausstellung.

Heute Sonntag ist in meinem Atelier (am ehemaligen Durlacherthor) eine Marmorfigur (Genius) zur gest. Besichtigung ausgestellt.

F. Binz, Bildhauer.

Großh. Landesgewerbehalle.

Der Ehrenpreis Sr. Kgl. Hoheit des Großherzogs zu dem Hfzheimert Wetrennen, bestehend in einem reichen Trinkhorn, ist heute Sonntag, Montag und Dienstag zu den üblichen Stunden ausgestellt. Der Entwurf ist von Direktor **H. Sög**, die Ausführung von Hofjuwelier **L. Paar**.

Bekanntmachung.

Die Beschaffung von Obstbäumen betreffend.

An die Bürgermeisterämter des Landbezirks.

Nachdem wir von Sr. Ministerium des Innern benachrichtigt worden sind, daß ein Staatszuschuß für Anschaffung von Obstbäumen auch für das Spätjahr 1887 nicht gewährt werden kann, müssen wir unsere Bekanntmachung vom 9. d. Mts. dahin berichtigen, daß

1. ein Staatszuschuß zur Anschaffung von Obstbäumen auch für das Spätjahr 1887 nicht stattfindet,
2. wir Bestellungen auf Obstbäume nur von Mitgliedern des landw. Bezirksvereins annehmen können.

Die Mitglieder erhalten wie bisher einen Zuschuß aus der Vereinskasse, d. h. es werden die im Voranschlag hiefür vorgesehene 150 M. zunächst zur Deckung der Transport-Verpackungskosten und sodann zur Ermäßigung des Kaufpreises und zwar je hälftig für den Spätjahresbezug 1887 und den Frühjahresbezug 1888 verwendet.

Die Bürgermeisterämter des Landbezirks ersuchen wir, hiernach ihre Bekanntmachung abzuändern und die Bestellen für Nichtmitglieder uns alsbald als Drucksache zurückzusenden.

Karlsruhe, 18. August 1887.

Die Direktion.
v. Bodman.

Bekanntmachung.

Im Konkurs über das Vermögen des Ferdinand Miles in Karlsruhe soll mit Genehmigung des Großh. Amtsgerichts Schlussverteilung erfolgen.

Dazu sind 614 M. 86 Pf. verfügbar. Nach dem aufgelegten Schlussverzeichnis sind damit 15 M. bevorrechtigte und 2263 M. 38 Pf. nichtbevorrechtigte Forderungen zu berücksichtigen.

Karlsruhe, am 20. August 1887.

Federle, Konkursverwalter.

Pfänder-Versteigerung.

4.3. In der Woche vom 12. bis 17. September d. J. versteigern wir die über 6 Monate verfallenen Fabrikpfänder bis zu Lit. N Nr. 50000. Wir bringen dieses mit dem Anfügen zur Kenntniß der Pfandgläubiger, daß die Erneuerung der bezeichneten Pfänder noch bis zum 5. September d. J. zulässig ist.

Karlsruhe, den 9. August 1887.

Städtische Spar- und Pfandleihkassen-Verwaltung.

Leopoldshafen.

Schweinefasel-Versteigerung.

Die Gemeinde Leopoldshafen läßt am Donnerstag den 25. August d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

einen für den Nachzug untauglich gewordenen ältesten Schweinefasel öffentlich versteigern. Die Zusammenkunft ist im Faselhof, wozu Liebhaber eingeladen werden.

Leopoldshafen, den 18. August 1887.

Gemeinderath:

Bürgermeister Ueberle.

Ragel, Rathschreiber.

Wohnungen zu vermieten.

* Durlacherstraße 52 ist im Hinterhaus eine Wohnung im 3. Stock, 2 Zimmer, Alkov, Küche, Keller, Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten.

2.2. Erbprinzenstraße 19, am kathol. Kirchenplatz, ist eine hübsche, neu hergerichtete Wohnung im 2. Stock von 6 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Herrenstraße 30 im Laden rechts.

— Erlinger Landstraße, gegenüber dem Stadtgarten, im Hause Nr. 17, sind die Bel.-Etage und der 3. Stock von je 7 Zimmern nebst allen Bequemlichkeiten auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Marienstraße 43 im 2. Stock rechts; einzusehen von 2-6 Uhr.

* 3.2. Friedenstraße 14 (Neubau) sind der 2. Stock von 5 geräumigen Zimmern, sowie im 1. Stock 3 Zimmer nebst Zugehör auf Oktober zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Stallung und Dienerzimmer eingerichtet werden. Näheres Besingstraße 36 im 1. Stock.

— Grenzstraße 3 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, mit Wasserleitung und Glasabschluß versehen, per 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* 3.3. Grenzstraße 13 (Neubau) sind im 3. und 4. Stock je eine Wohnung, bestehend aus je 3 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 25.

— Kaiserstraße 187 ist im Hinterhaus eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

2.1. Kaiser-Allee 93 ist eine gesunde, hübsche Gartenwohnung (Knieboden) von 3 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine Familie oder an eine einzelne Person auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen Vormittags.

4.3. Karlstraße 69 b ist eine schöne Wohnung in gesunder Lage, bestehend aus zwei geräumigen Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen ebendaselbst, parterre.

Der Pfingzgau-Verband

der landwirtschaftlichen Bezirksvereine Karlsruhe, Durlach, Breiten, Bruchsal, Ettlingen und Pforzheim und der Bezirksverein Durlach als diesjähriger Vorort veranstalten auf

Samstag den 17. September l. J.:

- I. Eine Gausausstellung von **Farren, Kühen, Kalbinnen und Schweinen** im Schloßgarten zu Durlach mit Gewährung von Prämien und zwar:

für Farren	300 M.	} im Ganzen 1200 M.
" Kühe in 2 Klassen	400 M.	
" Kalbinnen	400 M.	
" Eber und Mutterschweine	100 M.	

Die näheren Bestimmungen sind in den angeschlagenen größeren Bekanntmachungen zu ersehen.

- II. Eine Ausstellung von Erzeugnissen des **Felds, Garten- und Obstbaues** in der Turnhalle mit Gewährung von Ehren-Diplomen für schöne Produkte.
- III. Eine Ausstellung **landwirtschaftlicher Maschinen und Geräte** bei der Turnhalle.
- IV. Eine Auspielung von 120 Gewinnen im Gesamtwert von 4200 M., welche aus den ausgestellten Tieren und Geräthen angekauft werden und für welche 6000 Loose zu 1 Mark zur Ausgabe kommen.

Die Viehzüchter und Landwirthe des Pfingzgaugebietes werden eingeladen, obige Ausstellungen mit ihren preiswürdigen Tieren, Produkten und sonstigen Gegenständen zu besichtigen. **Der landwirtschaftliche Bezirksverein Durlach als Vorort.** Obige Bekanntmachung des landwirtschaftlichen Bezirksvereins Durlach bringen wir zur öffentlichen Kenntniß.

Die Bürgermeisterämter des Bezirks ersuchen wir, solche in ihren Gemeinden zu verkünden. Die mit nächster Post folgende Bekanntmachung in Plakatform wolle an öffentlichen Plätzen und in Wirtschaften angeschlagen werden, damit dieses Gausfest im Bezirk behufs Theilnahme der Vereingehörigen möglichst bekannt wird.

Zugleich wird darauf aufmerksam gemacht, daß die Versteigerung einer Anzahl Original-Schweizerstiere am 17. September stattfindet und dabei den Gemeinden Gelegenheit geboten ist, sich ein gutes Zuchtmaterial zu beschaffen.

Karlsruhe, den 18. August 1887.

Die Direktion des landw. Bezirksvereins.
v. Bodman.

Wohnungen zu vermieten.

— Kronenstraße 13 ist eine Wohnung im 2. Stock (eine Treppe hoch), bestehend aus 6 Zimmern und Alkov, Küche, Mansardenzimmer, Speisekammer, Keller etc., auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres bei Hofwagner Rautt, Waldhornstraße 14.

— Luisestraße 32 ist auf 23. Oktober der 2. Stock des Hinterhauses, bestehend aus 3 Zimmern nebst Küche, zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

— Luisestraße 60 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

3.3. Luisestraße 81 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Küche, Kammer und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock.

— Ritterstraße 2 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller etc., auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Herrenstraße 17.

— Ruppurrerstraße 44 ist der 2. Stock von 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, alles neu hergerichtet, sofort zu vermieten.

3.2. Ruppurrerstraße 92 sind im 3. Stock des Vorderhauses zwei große Zimmer, Küche etc. wegen Wegzug sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres in der Wirtschaft.

3.3. Scheffelstraße 1 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. Oktober zu vermieten.

* Schillerstraße 15 sind 2 Wohnungen mit je 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

* Schloßplatz 5 ist wegen Verziehung der 2. Stock, bestehend in 5-7 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre von 10-12 Uhr Morgens.

— Schützenstraße 12 ist eine schöne Wohnung im 3. Stock von 5 Zimmern, Küche, Gas- und Wasserleitung, 2 Mansarden, 2 Kellern per sofort oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 11, parterre.

— Schützenstraße 38a (Neubau) ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller nebst Waschküche, auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend eingerichtet und auf Wunsch auch früher beziehbar. Zu erfragen Schützenstraße 38 im 2. Stock.

* 2.2. Uhlandstraße 23, nächst dem Schützenhause, ist eine Wohnung von 2 Zimmern auf 23. Oktober und eine Wohnung von 3 Zimmern gleichzeitig zu vermieten. Beide Wohnungen mit üblichem Zugehör und der Neuzeit entsprechend ausgestattet. Näheres im 2. Stock daselbst.

* 3.2. Waldstraße 81 ist eine schöne Mansardenwohnung von 3-4 Zimmern auf den 23. Oktober zu vermieten. Anzusehen von 9-12 und von 3-6 Uhr.

2.2. Werberstraße 28 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Werberplatz 35 ist der 3. Stock mit 4 großen Zimmern, Balkon, großer Veranda per 23. Oktober zu vermieten, Preis 620 M.; ebendasselbst eine freundliche, nach dem Garten gehende Parterrewohnung von 2 Zimmern, Preis 220 M.

— Werberstraße 69 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon und Veranda, Küche, Keller und Mansardenzimmer, auf den 23. Oktober zu vermieten.

2.1. Werberstraße 81 sind mehrere Wohnungen unter Glasabschluss von je 2 Zimmern, Küche, Mansarde etc., der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per 23. Oktober zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 27, parterre, Morgens von 8-10 Uhr zu erfragen.

— Werberstraße 82 ist im 4. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern mit allen Bequemlichkeiten, Wasserleitung, Telegraph, Antheil am Waschkloß und Trockenkammer auf Oktober zu vermieten. Die Wohnung kann auch getheilt in je 2 Zimmer nebst Küche vermietet werden.

2.2. Wielandstraße 8 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. Oktober zu vermieten.

— Wielandstraße 28 ist eine schöne Wohnung von 2 ineinandergehenden Zimmern mit Glasabschluss und allem Zugehör, sowie im Hinterhaus eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern und allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Anfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

* Zähringerstraße 52 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 mittelgroßen Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer auf den 23. Oktober zu vermieten. Ebendasselbst ist auch eine Schlafstelle zu vermieten.

Zähringerstraße 57 ist im Hintergebäude eine kleine, freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speicher nebst sonstigem Zugehör, für sich abgeschlossen, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im zweiten Stock des Vorderhauses. Einzusehen von 10 Uhr Morgens bis 3 Uhr Nachmittags.

Wohnungen zu vermieten.

6.6. Ecke der Karls- und Kurvenstraße sind auf 23. Oktober oder früher zu vermieten:

- eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller für 400 M.,
- eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche und Keller für 300 M.

Näheres Karlsstraße 69 im 2. Stock oder Kurvenstraße 27 im 2. Stock.

10.5. Eine hübsche Wohnung von 3-5 Zimmern und Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, Glasabschluss, ist auf 23. Oktober zu vermieten: Kriegstraße 30. Näheres im 2. Stock daselbst.

— Verziehungshalber ist die in der Jahnstraße 1 gelegene Villa mit Stallung und Garten sofort zu vermieten. Näheres bei Hauseigentümer Weinbändler Kern, Sofienstraße 41.

3.2. Auf den 23. Oktober ist eine Wohnung (Mansarde), 3. Stock, von 2 oder 3 Zimmern mit Zugehör zu vermieten. Zu erfragen in Wühlburg, Rheinstraße 23 im 2. Stock.

— In der Scheffelstraße ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Mansardenzimmer, Küche, Keller, Antheil am Trockenweicher sowie Wasserleitung auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Zu erfragen Scheffelstraße 44a im Laden.

— Auf 23. Oktober ist im westlichen Stadttheil eine freundliche Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Mansarde und Kammer nebst Antheil an der Waschküche und Gärtchen, zu vermieten. Zu erfragen Erbprinzenstraße 9.

* In der Ruppurrerstraße 42 sind zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Zwei freundliche Wohnungen, die eine von 2 Zimmern, Küche, Keller und die andere von einem Zimmer mit Kochofen und Keller, sind an kleine Familien auf 23. Oktober zu vermieten: Luisestraße 50.

— Stadttheil Wühlburg. Rheinstraße 10 ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer, auf 23. Oktober an eine kleine und ruhige Familie zu vermieten.

— Wühlburg. Rheinstraße 18 ist wegen Wegzug eine schöne Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern und Zugehör sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

Per sofort oder 23. Oktober ist Kaiserstraße 167 über vier Treppen eine Wohnung von 3-4 Zimmern, Küche etc. zu vermieten. Zwei der Zimmer sind nach der Straße zu gelegen. Näheres bei den Eigentümern parterre.

— Ruppurrerstraße 63 (Neubau) sind sämtliche 4 Stockwerke von je 5 Zimmern, Küche etc., der Neuzeit entsprechend, mit prachtvoller, freier Aussicht, Vor- und Hintergarten, zu verhältnismäßig billigen Preisen per 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer im Hinterhaus und C. Oberst, Stephanienstraße 49.

Gartenstraße 19a,

zunächst der Hirschstraße, sind der zweite und dritte Stock, auf das Eleganteste hergerichtet, von je 4 sehr großen Zimmern, 2 Balkonen, 2 Mansardenzimmern, Schwarzwauschkammer, Waschküche, Küche und 2 Kellerabtheilungen auf 23. Oktober zu vermieten. Der Preis für den zweiten Stock beträgt 1000 M., für den dritten Stock 850 M. Näheres Sophienstraße 37 im Geschäftszimmer. *6.2.

Stadttheil Wühlburg.

4.2. Rheinstraße 62 ist auf 23. Oktober eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Antheil am Waschkloß zu vermieten. W. Pfeifer.

Im Neubau hinter dem Rathhaus (Rathskeller)

sind von Unterzeichnetem noch ca. 8 Wohnungen von 4 Zimmern und Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Die Wohnungen sind in der Preislage von M. 500 bis M. 750. Der ganze Bau ist in 4 Häuser abgetheilt und mit je besonderm Aufgang versehen; jede Wohnung liegt hinter Glasabschluss und ist der Neuzeit entsprechend ausgestattet. Die Pläne können jederzeit bei mir eingesehen werden: E. Creuzbauer, Kaiserstraße 132.

Für einen Metzger oder Wurstler

ist in der Kaiser-Allee (nächst der Kirche) im Neubau des Herrn Zimmermeister Reich ein Laden mit Wohnung, ferner die Bel-Etage mit einem Salon, 3 Zimmern und Zugehör, sowie der 2. und 3. Stock per 23. Oktober event. früher zu vermieten. Alles Nähere Kaiser-Allee 139.

Metzgerei zu vermieten

Ecke der Karls- und Kurvenstraße per 23. September oder 23. Oktober ds. J. Näheres Kurvenstraße 27 im 2. Stock. 3.2.

Wirtschaft zu vermieten.

*2. Eine gut eingerichtete Wirtschaft sammt Inventar, mit Metzgerei und schönem Laden, ist ganz oder getrennt an einen tüchtigen Wirth sofort oder später zu vermieten. Lufragende mögen ihre Adresse unter „Wirtschaftsgesuch Nr. 100“ im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Zimmer zu vermieten.

— Karlstraße 12 ist ein hübsch möblirtes Parterrezimmer per 15. d. Mts. oder 1. September an einen Herrn zu vermieten. Näheres daselbst.

*3. Leopoldstraße 33 ist im 3. Stock ein schönes, gut möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

*3.2. Kaiserstraße 58 ist ein freundliches, einfach möblirtes Zimmer zu 10 M. per Monat sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*2.2. Herrenstraße 25, 2. Etage, sind sofort oder später 2 kleinere, schön möblirte Zimmer zu vermieten. Näheres bei Fr. Wickersheim daselbst.

— Martenstraße 9 ist im 2. Stock ein schönes großes, zweifelhafte und gut möblirtes, nach der Straße gehendes Zimmer sofort oder später an einen soliden Herrn zu vermieten. Alles Nähere daselbst.

— Schützenstraße 19 ist im 2. Stock ein hübsch möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Ein großes Zimmer ist möblirt oder unmöblirt sofort zu vermieten: Luisenstraße 8 im 4. Stock.

* Blumenstraße 25, im 2. Stock, nächst dem Kroschil, sind zwei unmöblirte, neu hergerichtete Zimmer sofort an einen einzelnen Herrn oder eine Dame zu vermieten.

* Steinstraße 13 ist ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sofort oder später zu vermieten.

* Ein großes Zimmer, freundlich möblirt, mit zwei auf die Straße gehenden Fenstern ist sofort oder auf 1. September zu vermieten: Werderplatz 42 im 2. Stock.

* Ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist an 2 solide Arbeiter um billigen Preis zu vermieten: Schützenstraße 32 im 2. Stock des Vorderhauses.

* Leopoldstraße 33 ist ein schönes, gut möblirtes Parterrezimmer sofort oder später zu vermieten.

* Ein gut möblirtes, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehendes Zimmer ist sofort oder auf den 1. September an einen Herrn zu vermieten: Bahnhofsstraße 40 im 1. Stock.

*2.1. In der Nähe des Justizpalastes ist in einem guten Hause ein freundliches, gut ausgestattetes Zimmer sofort oder später an einen Herrn zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Schlafstelle zu vermieten.

*2.2. Eine Schlafstelle ist zu vermieten: Luisenstraße 4 im 2. Stock.

Pension-Anerbieten.

* Bei einer alleinlebenden Wittve mit fein eingerichteten Zimmer findet ein älterer Herr oder eine Dame gute Pension. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stallungen Waldhornstr. 20

für 6 Pferde mit allem Zugehör zu vermieten. Näheres durch E. Kreuzbauer, Kaiserstraße 132.

Zimmer-Gesuch.

* Im westlichen Stadttheil wird ein einfach möblirtes, billiges Zimmer (Mansardenzimmer, Kaiserstraße, Nähe der Infanteriekaserne bevorzugen) per 1. September zu mieten gesucht. Offerten unter A. E. 80 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein einfaches, braves Mädchen, welches etwas kochen kann, sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht und gut empfoblen ist, findet Stelle auf's Ziel: Akademiestraße 71, parterre. — Ebenfalls wird ein Hundestall zu kaufen gesucht.

* Ein Mädchen aus guter Familie wird sofort für einen Haushalt gesucht; demselben ist Gelegenheit geboten, sich im Kochen auszubilden. Näheres Kriegsstraße 31, eine Treppe hoch.

* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird in einen kleinen Haushalt nach Mannheim gesucht. Nur solche mit guten Empfehlungen mögen sich melden: Zirkel 23 im 2. Stock.

Für Kapitalisten.

* Ein Kauffchillingstheil (4 1/2 % vorzinslich) wird zu beleihen, event. zu cediren gesucht. Offerten unter G. 2000 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

75 000 Mark sind sofort oder auch für später getheilt auf **II. Hypothek** auszuliehen. Zins 4 1/2 %. Anträge befördert unter K. v. V. das Kontor des Tagblattes. 3.2.

3000 Mark

werden von einem pünktlichen Zinszahler als I. Hypothek auf Liegenschaften gesucht. Offerten an J. Hügle, Ruppurrerstraße 34. 2.2.

Sattler,

auf Militäreffekten geübt, finden dauernde und lohnende Beschäftigung bei

Maury & Co.,

Militäreffektenfabrik, Offenbach a. Main. 2.2.

10—15 Anstreicher

finden Beschäftigung bei **Georg Baum, Maler,** Akademiestraße 13. 3.3.

Heizer-Stelle.

2.2. Ein solider, zuverlässiger Heizer mit guten Zeugnissen findet bei hohem Lohn Stellung in der

Mälzerei Eypner,

Karlruhe-Mühlburg.

Bauschlosser,

ein tüchtiger, wird gesucht von **Leop. Mees, Doulasstraße 22.**

Bügelmädchen-Gesuch.

— Ein williges, solides Bügelmädchen wird aufgenommen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

T. Köchinnen für Restaurationen, Zimmern, Büffetdamen und jüngere Kellner finden gute Jahresstellen durch das Haupt-Blacirungs-Bureau von **R. Tröster,** Karl-Friedrichstraße 3. 3.2.

Tüchtiges weibliches Dienstpersonal findet sofort und auf's Ziel sehr gute Stellen. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stock. 2.1.

Lehrling-Gesuch.

2.2. Ein junger, kräftiger Bursche, welcher Lust hat, die Schreinererei gründlich zu erlernen, kann sofort unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten.

Josef Baier, Schreinermeister,

Karlstraße 22.

Lehrmädchen-Gesuch.

Anständige Mädchen, welche Lust haben, das Kleidermachen zu erlernen, können auf 1. September unter günstigen Bedingungen eintreten. Näheres Bahringerstraße 104 im 3. Stock.

Hausbursche-Gesuch.

2.2. Ein kräftiger Bursche, welcher auch mit Vieh umzugehen versteht, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Kronenstraße 33.

2.2. **Hausbursche,** ein ordentlicher, mit guten Zeugnissen findet Stelle: Kaiserstraße 199.

Hausburschen,

einen tüchtigen, sucht die **Marienapotheke, Ecke der Marien- und Werderstraße.**

Stellen-Gesuche.

3.3. Ein junger Kaufmann, militärfrei, sucht unter höchst bescheidenen Ansprüchen Stellung als Comptoirist bezw. Buchhalter. Eventuell würde derselbe auch eine ausübende Beschäftigung, sowie Fertigung von Abschriften jeder Art, Klage- und Bittschriften, Betreibung von Forderungen etc. übernehmen. Gefällige Offerten beilege man unter W. K. 37 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.2. Ein junger, stadtkundiger Mann im Alter von 27 Jahren, welcher beim Militär gedient hat, sucht eine Stelle als Diener oder Ausläufer. Gest. Offerten beilege man unter Chiffre C. 125 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein Dienstmädchen,

welches selbstständig gut kochen kann und die übrige Hausarbeit pünktlich verrichtet, sucht sofort oder bis 1. September Stelle durch **R. Tröster, Blacur, Karl-Friedrichstr. 3.** 2.2.

Empfehlung.

*2.2. Akademiestraße 36 im Hinterhaus, parterre, werden **Damenkleider** von den einfachsten bis zu den feinsten Ausführungen bei billigster Berechnung angefertigt.

Häuser! Häuser!

Villas, Hotels, Restaurants etc. hier und auswärts zu verkaufen durch **J. Müller, Bureau Germania, Schützenstraße 4.** 6.3.

Möbel- und Betten-Verkauf.

— Größte Auswahl in Bettstellen, fertigen Betten, einzelnen Bettfüßen, Rohhaaren, Bettfedern und Flaum, Kasten und Polstermöbeln, Spiegeln und Teppichen zu billigen Preisen. Ganze Ausstattungen werden besonders berücksichtigt im Möbel- und Tapezier-Geschäft von **P. Hirt, Ruppurrerstr. 17.**

Zu verkaufen.

2.2. In Folge Sterbefalls ist ein Lager in **Buckfins und Kleiderstoffen** in größeren Partien billigst zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Verkaufs-Anzeigen.

* Eine gute **Geige** mit Kasten ist billig zu verkaufen. Näheres Waldhornstraße 9 im Seitenbau links.

*2.2. Eine 14 Monate alte **Volblut Pointerhündin**, ungeführt, m. hochf. Nase, gut. Appell, br. u. weiß gest., Vater München prämiert, eingetr. i. D. S. St. B., ist zu verkaufen: **Stephanenstr. 51.** Ebenfalls ist ein noch neues, hochfeines **Jagdgewehr (Lefaucheur)** zu verkaufen.

Velociped,

ein Zweirad, beste **englische Konstruktion**, noch neu, ist wegen schneller Abreise **billigst** zu verkaufen. Näheres bei

C. Schurr, Baden-Baden,

Langestraße 8. 2.2.

Hauskauf-Gesuch.

3.2. In angenehmer Lage wird ein Haus mittlerer Größe gegen größere Anzahlung zu kaufen gesucht. Anträge beilege man im Kontor des Tagblattes unter Zeichen K. A. abzugeben.

Kauf-Gesuch.

*2.2. Eine ganze **Ladeneinrichtung** für Spezereiwaaren wird zu kaufen gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe sind Waldhornstraße 44 unten im 1. Stock abzugeben.

Leere Spritfässer

kauft **B. Odenheimer, Ruppurrerstraße 88.**

Altes Blei

wird fortwährend angekauft in der Glasmalerei von **Hans Drinneberg, Schützenstraße 7.**

Altes Gold und Silber

kauft zu den **allerhöchsten Preisen** **H. Reudter, Goldarbeiter, kath. Kirchenplatz.**

Kostenerbieten.

* In einem guten Mittagstisch können noch einige Arbeiter Theil nehmen. Näheres Waldhornstraße 22 im 2. Stock rechts.

Fleischpastetchen

von 1/2 10 Uhr ab. **W. Schmidt, Hofbäcker.**

CHOCOLAT
Suchard
VEREINIGT VORZÜGLICHSTE
QUALITÄT MIT MASSIGEM PREISE



Afrikaner Weiss-
wein per Flasche
erl. Glas
M. 1.25,

feiner, süßer Frühstücks- und
Dessertwein,
Afrikaner Roth-
wein M. 1.—,
aus Bordeaux-Reben in Alger
gezogen,
empfehlen

Julius Hoeck, Weinhandlung,
Kriegstraße 28,
Haupt-Niederlage: Kaiserstraße 102a,
zunächst der Ecke der Herrenstraße.

- Niederlagen bei den Herren
- P. Abt, Karlsstraße 41,
 - H. Anselment, Bähringerstraße 41,
 - E. Biedermann, Viktoriastraße 12,
 - E. Carlein, Hirschstraße 29,
 - E. Deuble, Augustenstraße 24,
 - H. Euz, Karlsstraße 12,
 - Herrn. Feldmann, Schützenstraße 65,
 - L. Fischer, Lessingstraße 21,
 - F. Gailing, Karlsstraße 66,
 - Ehr. Grimm, Kaiserstraße 36,
 - H. Gromer, Schützenstraße 20,
 - C. Hager, Karl-Friedrichstraße 22, Eingang
Erbsengasse,
 - Otto Hegman's Filiale, Schirmerstr. 5,
 - E. Heistermann, Schützenstraße 61,
 - E. Helff, Karl-Friedrichstraße 6,
 - Ehr. Hertle, Bähringerstraße 19,
 - J. Hessel, Marienstraße 2,
 - M. Hirsch, Kreuzstraße 3,
 - M. Hofheinz, Ecke der Luisen- und
Wilhelmstraße,
 - H. Karcher, Schützenstraße 50,
 - Fr. Lau, Grenzstraße 8,
 - B. Merkle, Kaiserstraße 160,
 - O. Mörch, Marienstraße 37,
 - Mutschler & Pfanz, Belfortstraße 7,
 - E. Reiss, Eitlingen,
 - E. Richter, Bähringerstraße 77,
 - Th. Schneider, Ecke der Seminar- und
Bismarckstraße,
 - Joh. Schuhmacher, Amalienstraße 8,
 - Fr. Schweikert, Leopoldstraße 17,
 - Fr. Sippke, Durlacherlandstraße 8,
 - Georg Stefan, Waldstraße 77,
 - St. Thomann, Soplienstraße 66,
 - E. S. Trautwein, Ecke der Scheffel- und
Göthestraße,
 - H. Wolfmüller, Ruppertstraße 50,
 - E. Weil, Mühlburg,
 - E. Zschornig, Gartenstraße 23.
- Meine sämtlichen Flaschenweine tragen auf
Kapsel und Etikette meine Schutzmarke und
Firma „Julius Hoeck“.

Kuhmilch
bekommt im Sommer den Kindern oft nicht.
Reicht man sie mit
9.5.
Timpe's Kindernahrung
verdamen die Kinder gut und gedeihen vorzüg-
lich. Ausgezeichnete Erfolge. Sehr billig.
Man versuche. *) Packete à 40, 80 u. 150 Pf.
Depôt: Stadt-, Hof- und Hirsch-Apo-
theke, G. Caspe.

Die Theehandlung
von **S. Blum, Adlerstraße 15,**
empfehlen ihre Thees direkten Bezugs von China
in den bekannt guten Qualitäten und in den gleichen
Sorten, wie sie stets vorräthig auf Lager sind.

Gier! Gier! Gier!
100 Stück à Mk. 70 Pfg.,
frische Butter,
Mainzer Handkäse,
Milch und Rahm
empfehlen
B. Kühn,
Blumenstraße 15.

Sauerkraut
per Pfund 25 Pfg.,
sowie **eingemachte Gurken** em-
pfehlen
B. Kühn,
Blumenstraße 15.

Die allgemein beliebte,
feine, aromatische und milde
Qualitäts-Cigarre
La Grandiosa
à 6 Pfg., 7 Stück 40 Pfg.,
25 Stück Mk. 1.40 Pfg.,
500 Stück Mk. 26.—
bringe in empfehlende Erinnerung.
S. Sutter,
vis-à-vis dem Hauptbahnhof,
ein Gros Cigarren- & Tabak-Geschäft en détail,
40 d Kriegstrasse 40 d.

Ich bin befreit
von dem peinigen Schmerz der Hühner-
augen, ruft jetzt so Mancher aus, und ver-
danke dieses nur der **Geerling'schen**
Spezialität gegen Hühneraugen und harte
Haut. Flacon mit Pinsel in Carton nur
60 Pf. Depot bei **Luise Wolf Bwe., Karl-**
Friedrichstraße 4, und Friedr. Bloß (F.
Wolff & Sohn's Deta il), Kaiserstr. 104.

Dalmatiner Blutwein,
garantirt rein und für Kranke ärztlich empfohlen, Preis billigt, faß- und
flaschenweise durch
Karl Baumann,
Akademiestraße 20.

Cigarren! Cigarren!
Eine größere Parthie nur bessere Cigarren in drei Sorten hat im
Auftrag unter'm Herstellungspreis zu verkaufen, worauf ich die Herren
Raucher aufmerksam zu machen mir erlaube und zum Kauf höflichst
einlade.
S. Hirschmann, Auktions-Geschäft,
29 Bähringerstraße 29.

Meine Wohnung, Comptoir u. Lagerplatz
befinden sich seit 1. d. Mts.
Gartenstrasse 49,
hinter dem Militär Lazareth.
Bestellungen werden auch fernerhin **Waldstraße 81** entgegen genommen.
Ernst Rische,
Schieferdecker-, Holzcement- und Thonplatten-Geschäft.

Herzlich begutachtet u. warm empfohlen! Zur
Hautverschönerung!
Die mildeste aller Toiletteseifen ist die
seit 30 Jahren berühmte
Doctor Alberti's
Aromatische Schwefelseife
aus der Kgl. Hofparfümeriefabrik von
F. W. Puttendörfer, Berlin. Dieselbe erzeugt
einen zarten, jugendlich frischen Teint
und hat sich vorzüglich bewährt gegen rauhe,
spröde u. fleckige Haut, Sommerprossen,
Gesichtsröthe, Pickeln, Kopfschuppen u.
(à Pack mit 2 Stück 50 Pf.)
Niederlagen in fast allen Städten Deutschlands!
In Karlsruhe acht zu haben bei den Herren
Carl Roth, Droguerie, Herrenstr. 26, Otto
Mayer, Droguerie, Wilhelmstr. 20. 26.19.

Neueste Parfüms
von **Dr. Pleper & Flatau, Charlottenburg:**
Micado, Waldmeister, Königin der
Nacht, feinste Wohlgerüche. Zu haben bei
W. Lichtenfels, Friedrichsplatz 9.

Bodenlacks
in bekannter
Qualität
à 70 Pfennig
per Pfund.
Carl Roth,
Droguerie.

K. Th. Ulmer,
166 Kaiserstraße 166,
empfehlen sein Auswahl-Lager als vor-
theilhafteste Einkaufsquelle von
Operngläsern,
schon von **Mk. 6.—** an.
166 Kaiserstraße 166,
zwischen Douglas- u. Hirschstraße.

Adolf Honsel,
Kreuzstrasse 10, 3. Stock.
Spezial-Geschäft
11.9. für
Herren-Wäsche.
Tadellose Anfertigung
von
Herren-Hemden
nach Maass.
Verwendung bester
Stoffe bei **billigsten**
Preisen.



Cravatten.
Schöne Neuheiten. Billigste Preise.
Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Schirme! Schirme!



Größte Auswahl. Billigste Preise.
166 Kaiserstrasse 166,
zwischen Douglas- und Hirschstrasse.

**Détail-Verkauf zu
Engrospreisen**
Kaiserstrasse 199.
Größte Auswahl von in- und aus-
ländischen Kinderspielwaren. Galan-
teriewaaren aller Art. Britanniciwaaren.
Necht versilberte Waaren. Feinste Par-
fümerien aller Art. Zahnbürsten, Haar-
bürsten, Kleiderbürsten, Cravatten, Hosenträger, Spazierstöcke. Aechtes Kölnisches
Wasser.
Louis Ullmann,
jetzt
199 Kaiserstrasse 199.
(Im ehemaligen Lokale des Herrn
C. A. Kindler.)
NB. Um schon öfters vorgekommene Ver-
wechslung zu vermeiden, bitte ich, genau auf
meine Firma und Hausnummer 199 zu
achten.

Schulranzen, Schulartikel
in größter Auswahl u. billigst bei
K. Th. Ulmer,
166 Kaiserstrasse 166,
zwischen Douglas- u. Hirschstrasse.

42.34. **Lieler Mineral-Wasser**

Vorzügliches Tafelgetränk. Wirkung wie Selters, Geschmack angenehmer, Preis niedriger. Bestes Heilmittel gegen
Gusten, Gelfertigkeit, Affectionen etc. von ersten med. Autoritäten auch bei Gahr- und Nierenleiden mit Erfolg ange-
wendet. Versandt nach allen Ländern in Kisten von 25 Flaschen an. Brunnen-Verwaltung. Liel b. Schliengen i. Baden.

Radicale Ausrottung aller schädlichen Insekten
und Schutz gegen Mottenfraß
erreicht man nur durch

Geerling's neuentdecktes Ueberseeisches Pulver.
Dasselbe hat sich von allen Mitteln seither am besten bewährt und tödtet nicht nur Wanzen,
Flöhe, Schwaben, Motten, Fliegen, Ameisen, Vogelmilben, sondern zerstört auch die Brut und
zwar derart, daß auch nicht eine Spur davon übrig bleibt. Das Pulver ist geruchlos und giftfrei,
daber den Menschen und Thieren total unschädlich. In Büchsen à 0,35, 0,60 und 1,20 M. Insekten-
pulverbüchse 30 Pf. Depot: **Luise Wolf Wwe.,** 4 Karl-Friedrichstraße. 24.19

Zu bedeutend herabgesetzten Preisen
empfehlen unser in allen Artikeln reichhaltig fortirtes Lager
fertiger Herren- u. Knaben-Kleider
vom billigsten bis zum hochfeinsten Genre.

Den Herren Reservisten
besonders empfehlen, diese günstige Offerte wahr-
zunehmen.

Spiegel & Wels,
Kaiserstrasse 76, im englischen Hof, Marktplatz.
Knaben- und Jünglings-Anzüge und Paletots
größere Parthien weit unter Preis.

Geschäfts-Empfehlung.
Unterzeichnete empfiehlt hiermit ihr Lager in vorräthigen Spiegeln, eingerahmten
Delgemälden, Delbruckbildern und Kunstblättern, zu Geschenken geeignet; ferner empfiehlt
sich dieselbe im Einrahmen genannter Gegenstände, Neuvergolden alter Spiegel- und Silber-
rahmen, Restauriren von Delgemälden, Bleichen von Kupferstichen und Kunstblättern etc.,
auch werden alte sowie zerbrochene Gypsfiguren und sonstige Kunstgegenstände wieder wie
neu hergestellt unter prompter Bedienung und zu billigsten Preisen.
Hochachtungsvoll
22. **Luise Schubert Wittwe.**

Friedrich Benzinger, Architekt,
Karlsruhe i. B.
Büreau: Amalienstrasse 85.
Architektonische Entwürfe. Kostenanschläge.
Bauleitung. Pünktliche Erledigung.

Lebensversicherungsbank für Deutschland in Gotha.

Ver sicherungsbestand am 1. August	521 000 000 M.
Bankfonds am 1. August	ca. 139 000 000 M.
Ausbezahlte Versicherungssumme (seit 1829)	ca. 180 650 000 M.

Durchschnitts-**Dividende** der letzten 6 Jahre = 43 % der Jahresprämie.
In diesem Jahre kommt eine Dividende zur Vertheilung von 43 % der Jahresprämie
nach dem alten Dividendenvertheilungssystem und von 34 % (erste Dividende) bis 125 %
der Jahresprämie für die Versicherungen mit alljährlich steigenden Dividenden.
(Den neu beitretenden Mitgliedern werden weder Aufnahms- noch Police-Gebühren,
noch auch Ersatz für ärztliches Honorar in Anrechnung gebracht.)
Die Haupt-Agentur der Bank (Kaiserstrasse 170). 21.

Kaiserstraße 166.

K. Th. Ulmer,
 Karlsruhe,
 Kaiserstraße 166,
 zwischen Douglas- und Hirschstraße,
 empfiehlt sein **Auswahl-Lager** als beste
 und billigste Einkaufsquelle
**zu Geschenken geeigneter
 Artikel jeder Art.**
 Am billigsten und besten kauft man
 bei mir hauptsächlich:
 Kinderspielwaaren,
 Galanteriewaaren,
 feine Korbwaaren,
 Phantastieschmuck,
 Parfumbouquet mit Vasen,
 Britanniaartikel,
 Schirme,
 Rauchartikel,
 Gravatten, Hosenträger,
 Gummiwäsche zc. zc.
 Zu Geschenken besonders geeignete
Artikel mit Musik
 etc. etc.
 Um mehrfach vorkommenden Verwechs-
 lungen zu begegnen, bitte ich, genau auf
 meine Firma und Hausnummer zu achten.
Kaiserstraße 166.

Karl Goldmann,
 Erbprinzenstraße 30 (Ludwigsplatz),
 empfiehlt sein Lager in **Herren-,
 Damen- und Kinderstiefeln** zu den
 billigsten Preisen.
 Bestellungen nach Maß sowie Re-
 paraturen schnell und billig.

Kinderspielwaaren
 und zu Geschenken geeignete
 Artikel jeder Art und in
 größter Auswahl kauft man
 bekanntlich am vorteilhaftesten und
 billigsten bei

K. Th. Ulmer,
 166 Kaiserstraße 166.
 Um täglich vorkommenden Verwechs-
 lungen zu begegnen, bitte ich, genau
 auf meine Firma und Hausnummer zu
 achten:
166 Kaiserstraße 166,
 zwischen Douglas- u. Hirschstraße.



Wegen vorgerückter Jahres-
 zeit und um Platz zu gewinnen,
 habe ich die Preise bei

**Kinderswagen
 und Sitzwagen**
 bedeutend reduziert. Es ist
 somit Gelegenheit geboten für
 Jedermann, seinen Bedarf bei
 mir auf die billigste und
 realste Weise zu decken.

A. Jörg, Korbwaaren-Manufaktur,
 39 Maltenstraße 39.
 NB. Für jeden bei mir gekauften Wagen leiste
 ich ein volles Jahr Garantie. 6.2.

Fräcke
 sowie auch **Hochzeitsanzüge** werden aus-
 geliehen im Herrenkleider-Magazin von
Friedrich Marfels,
 123 Kaiserstraße 123.

Rheinische Creditbank.
 Einbezahltes Actienkapital: 12 Millionen Mark.
Filiale Karlsruhe.
 Wir machen hierdurch bekannt, dass wir wie bisher
 a) **Werthgegenstände in verschlossenem Zustande,**
 b) **Werthpapiere aller Art in offenem Zustande**
 zur sicheren **Aufbewahrung und Verwaltung** übernehmen und von letzteren somit
 jeweils: die Abtrennung und Einziehung der fälligen Zins- und Dividendenscheine,
 die Controle über Auslösung, Kündigung oder Convertirung,
 die Einziehung verlooster oder gekündigter Stücke und deren Wiederanlage in
 10.9. anderen oder gleichen Effecten,
 den Bezug von neuen Couponsbogen und den Umtausch von Interimsscheinen,
 die Ausübung von Bezugsrechten und die Einzahlung auf nicht vollbezahlte
 Papiere u. s. w.
 besorgen.
 Die bei uns hinterlegten Werthgegenstände und Effecten werden in den feuerfesten,
 nach den neuesten Constructionen verschliessbaren und mit Panzerplatten ausgestatteten Ge-
 wölben unseres Bankgebäudes aufbewahrt, und übernehmen wir für dieselben die volle Haft-
 barkelt nach den Bestimmungen des Gesetzes.
Filiale der Rheinischen Creditbank Karlsruhe.

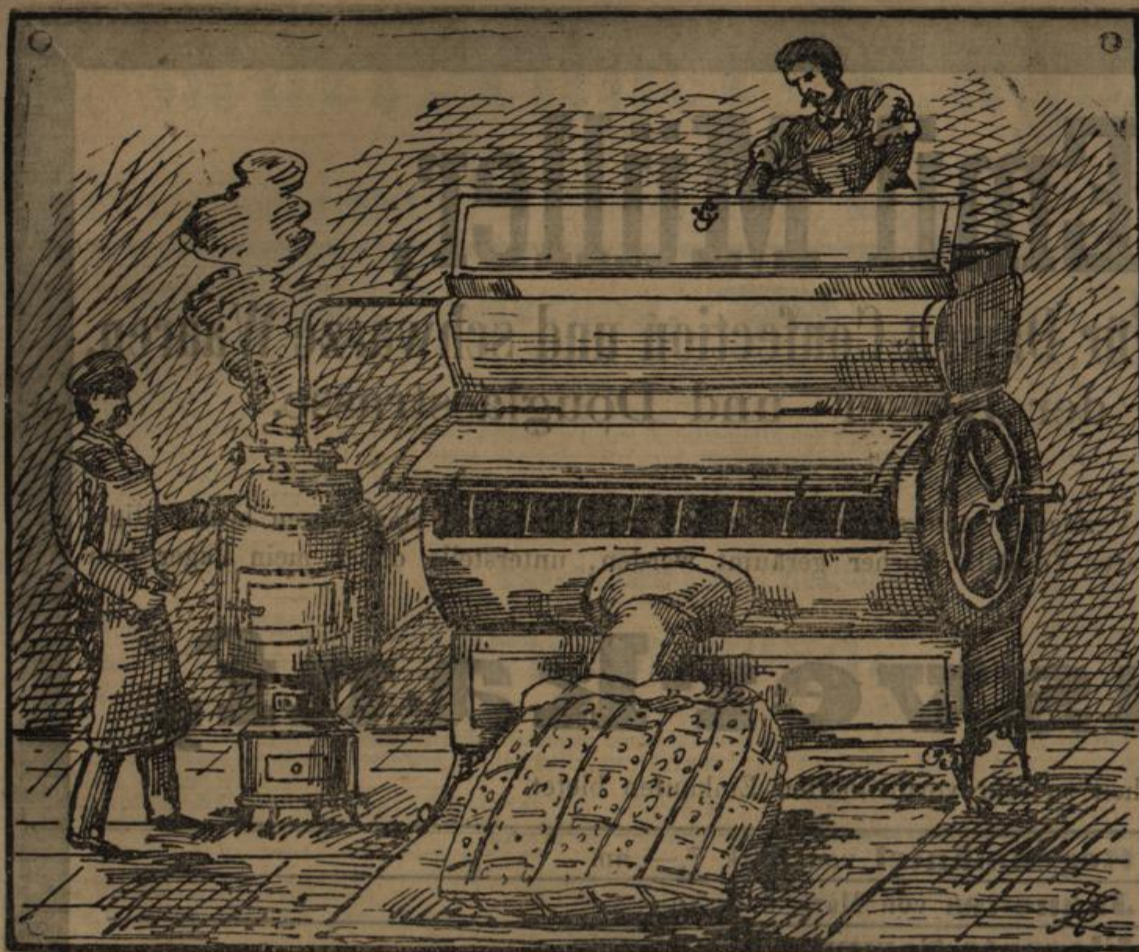
Geschäfts-Übertragung und Empfehlung.
 Einem verehrlichen hiesigen wie auswärtigen Publikum die ergebnste Mittheilung,
 daß ich unter Heutigem meine
Wirthschaftslokalitäten „Zum rothen Schaf“
 (Karlstraße 21 dahier)
 käuflich an Herrn **Lorenz Rheinberger** aus Oberkirch abgetreten habe.
 Für das mir seit langen Jahren geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, das-
 selbe auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.
 Achtungsvoll
Fritz Zweydinger.

Auf Obiges höflichst Bezug nehmend, erlaube ich mir, verehrlichem Publikum zur Nach-
 richt zu bringen, daß ich benannte Wirthschaftslokalitäten käuflich von Herrn **Fritz
 Zweydinger** übernommen habe.
 Ich werde stets bemüht sein, durch Verabreichung eines guten Stoffes Lagerbier, rein
 gehaltener Oberländer Weine (Durbacher zc.), Schwarzwälder Kirchwasser, kalter und
 warmer Speisen zu jeder Tageszeit, sowie eines kräftigen Mittagsbisses meine werthen
 Freunde und Gönner zu befriedigen.
 Achtungsvoll
Lorenz Rheinberger,
 früher „Bad. Hof“-Wirth in Oberkirch.

Jede Concurrenz ausgeschlossen. Bis jetzt noch nicht übertroffen.
Dampf-Bettfedern-Reinigungs-Anstalt
 von
Max Flechtner
 befindet sich Kaiserstraße 136.
 Dieses einzige und größte in seiner Art bestehende Etablissement Badens ist durch
 Dampfreinigung, Trockenapparate eigener, bester Construction in den Stand gesetzt, Bett-
 federn, welche durch Schweiß, Rotten, Geruch und Staub gelb, bollig sowie durch Krank-
 heitsstoffe schadhast geworden sind, wieder rein und froctig herzustellen; auch werden Bett-
 stücke zum Waschen und Bestreichen angenommen. Garantie für Reinheit. Streng reelle
 Bedienung. Billige Preise.
 NB. Es existirt keine Maschine in dieser Branche mehr, welche so gründlich reinigt,
 als die meinige.
Große Leistungsfähigkeit. Garantie für Reinheit.

Bekanntmachung.
 In der Großherzoglichen Landesgewerbehalle hier habe
 ich bis einschließlic Sonntag den 21. d. Mts. ein **Grab-
 kreuz aus Schmiedelisen** ausgestellt, wovon ich geehrte
 Interessenten in Kenntniß setze und hiemit zur Besichtigung
 höflichst einlade.
J. Bergmeier,
 Kunst-, Bau- und Herdschlosser.

Alle Sorten Rührkohlen,
 direct aus dem Schiff, 1^o Qualität, empfiehlt zu den billigsten
 Sommerpreisen
Georg Brück,
 Delfortstraße 5.



Größte Leistungsfähigkeit, jede Konkurrenz übertreffend!

Karlsruher Bettfedern-Reinigungs-Anstalt mit Dampfheizung

von
A. Gessler,
Waldhornstraße 51,

empfiehlt sich zur Reinigung aller durch Schweiß, Motten, Geruch, Staub etc. verdorbenen Bettfedern unter Garantie für vollständig neues und flockiges Aussehen derselben.

Der äußerst billige Preis — Berechnung nach dem Gewicht — ermöglicht es Jedermann, seine Bettstücke reinigen zu lassen. Anmeldungen werden außer in meiner Wohnung entgegengenommen bei den Herren Tapezieren Bilger, Karl-Friedrichstr. 1; Kirchenlohr, Adlerstraße 22; Männich, Hirshstraße 12; Schlund, Spitalstraße 41; Welker, Schützenstraße 51.

Die aufliegenden Atteste über ausgeführte Reinigungsarbeiten weisen die größte Zufriedenheit meiner Auftraggeber aus.

NB. Um mehrfach vorkommenden Verwechslungen zu begegnen, bitte ich, genau auf meine Firma und Hausnummer zu achten.

51 Waldhornstraße 51.

TAPETEN

Niemand sollte veräumen, meine hochfeine Musterkarte, welche ich Jedermann franco zugesende, einer Prüfung zu unterwerfen. Die kommod billigen Preise und die vorzügliche Qualität wird im höchsten Grade überraschen. A. Herrmann, Pforzheim, Baden.

36.29.

Bettel-Armreise

sowie die dazu gehörenden Anhängmünzen empfiehlt äußerst billig

H. Thome, Uhrmacher,
Waldstraße 49.

Trau-Ringe,

massiv in Gold, in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt

J. Petry,

Juwelier und Ringfabrikant-Elftine,
Kaiserstraße 151.

Geschäfts-Empfehlung.

Auf bevorstehendes Quartal empfiehlt sich Unterzeichneter im gründlichen Herrichten u. Reparieren aller Art Möbel, sowie im Polstern, Waschen oder Lackieren derselben. Anfertigung aller Art Arbeiten, in mein Fach einschlagend, werden pünktlich und billigt besorgt.

22.

Achtungsvoll
Josef Baier, Schreinermeister,
Karlstraße 22, Hinterhaus.

F. Burger, Tapezier,

Mühlburg, kleine Straße 9, empfiehlt sich im Tapezieren von Zimmern, Polstern von Kissen und Möbeln, Aufmachen von Vorhängen und Dekorationen, auch nach französischer Mode, sowie in Reparaturen. Preise billigt. Garantie guter Ausführung.

Café Nowack.

Empfehle eine frische Sendung

Münchener Exportlagerbier (Bacherlbräu),

vorzügliche Qualität.

Emil Bleicher.

31.

Heute Sonntag den 21. August.

Großes Tanzvergnügen

in der

Clever'schen Bierhalle, vor dem Mühlb. Thor,

Gasthaus zum weißen Löwen,

Goldener Kopf,

Restauration Kalnbach, Kronenstraße 46,

Brauerei Zahn, Kaiserstraße 33,

Burkhard, zum Augarten.

Anfang 3 Uhr.

Kath. Männerverein Constantia.

Sonntag den 21. d. Mts., Nachmittags 4 Uhr, findet im Café Nowack

Gartenfest

mit Musik, komischen und Gesangsvorträgen, Glückshafen und später Tanzunterhaltung statt. Die geehrten Mitglieder sowie auch Freunde des Vereins werden höflichst eingeladen, sich mit ihren Familienangehörigen recht zahlreich dabei zu betheiligen.

Bei ungünstiger Witterung werden oben genannte Unterhaltungen im untern großen Saale und der Tanz im Saale des 2. Stockes abgehalten.

22.

Der Vorstand.

Emil Müller,

Specialhaus für Damen-Confection und schwarze Waaren,
Ecke der Kaiser- und Douglasstrasse.

Da ich mit der Verlegung meines Geschäfts eine Neu-Organisation einzuführen beabsichtige, sollen sämtliche Waaren-Vorräthe vorher geräumt werden, unterstelle daher mein Lager von heute ab einem

Ausverkauf,

wodurch sich Gelegenheit zu sehr vortheilhaften Einkäufen bietet.

Eine Serie **Regenmäntel** von Mark 7.— an.

Eine Serie **Jaquettes** von Mark 6.— an.

Eine Serie **Elegante Sommer-Umhänge**
= zu bedeutend herabgesetzten Preisen. =

Eine Serie **Promenades** in eleganter Ausführung von Mark 20.— an.

Eine Serie **Wintermäntel** von Mark 10.— an.

Eine Serie **Abendmäntel**, mit Seide abgestickt, von Mark 14.— an.

Eine Serie **Winter-Jaquettes**, theilweise zur Hälfte des früheren Preises.

Eine Serie **Kindermäntel** für Herbst und Winter, theilweise zur Hälfte der früheren Preise.

Eine Serie **Tricot-Tallen** für Damen und Kinder
= zu bedeutend herabgesetzten Preisen. =

Eine Serie **Schlafröcke** von Mark 2.50 an.

Eine Serie **Unterröcke** zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Eine Serie **Wasch-Costumes** und **wollene Costume-Röcke** zu ausserordentlich billigen Preisen.

Ferner sind viele Artikel = zu ausserordentlich billigen Preisen = in meinem Verkaufslcal aufgelegt:
Wollene Tücher, Reise-Tücher, Chenille-Echarpes und Fichus, wollene und seidene Schürzen, Spitzen-Echarpes und Fichus, Deckchen, seidene Tücher, Bulgaren-Capotten etc. etc.

Sämmtliche schwarze und graue Costumestoffe

= zu ausserordentlich billigen Preisen. =

Reste sind täglich zu **ausserordentlich billigen Preisen** zum Verkauf aufgelegt.

Die Preise sämtlicher Waaren sind = **Netto.** =

Wegen des Ausverkaufs bleiben von heute ab an **Sonntagen** meine Verkaufsräume wieder **geöffnet.**

Von Oktober ab befindet sich mein Geschäft in den neu zu erbauenden Verkaufsräumen der **Kaiser-Passage.**

Folgt ein Zweites Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.